



ZEICHENERKLÄRUNG:

- | | | | | |
|-----------------------------|--------------------------|-------------------|-------------------------------|-----------------------------|
| GRENZE DES DURCHFÜHRUNGSGB. | GEPL. FLURSTÜCKSGRENZEN | GEPL. FAHRBAHNEN | PARKPLATZ, GEPL. | ÖFFENTL. GEBÄUDE |
| FLURGRENZEN | FORTF. FLURSTÜCKSGRENZEN | VORH. BÜRGERSTEGE | GESCHÄFTSBAUTEN | ABRUCH |
| FLURSTÜCKSGRENZEN | NEUE BAUFÜCHTLINIE | GEPL. BÜRGERSTEGE | GEWERBL. GEBÄUDE MITGESCHOSZ. | GRÜNFLÄCHEN |
| EIGENTUMSGRENZEN | VORH. FAHRBAHNEN | PARKPLATZ, VORH. | GEPL. GEBÄUDE | GRENZE DER VORBEHALTSFLÄCHE |

STADT ELMSHORN
DURCHFÜHRUNGSPLAN NR.20
FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN SCHULSTRASSE
UND KÖNIGSTRASSE
M. = 1: 500

- TEIL I -

<p>ENTWORFEN UND AUSGESTELLT NACH § 10 DES AUFBAUGESETZES VOM 27.6.1949 ELMSHORN, DEN 13.2.1961 STADTBÄURAT</p>	<p>DIESER PLAN IST GEM. § 2(1) AUFGESETZTES VOM 27.6.1949 AM 28.2.1961 VOM STADTVERORDNETENKOLLEGIUM BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>ELMSHORN, DEN 1.3.1961</p> <p>BÜRGERMEISTER</p>	<p>DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES SOWIE DIE DER FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENKT.</p> <p>PINNEBERG, DEN 18. MÄRZ 1961</p> <p>VERMESSUNGSRAT</p>	<p>GENEHMIGT GEMÄSS ERLAß 3408-313/04-09/45 VOM 8. JUNI 1961</p> <p>Der Minister für Arbeit, Soziales und Vertriebenen des Landes Schleswig-Holstein</p>	<p>DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 11(2) DES AUFBAUGESETZES VOM 27.6.1949 IN DER ZEIT VOM 21.6.1961 BIS 20.7.1961 ÖFFENGELEGEN.</p> <p>STADT BÄURAT</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11(3) DES AUFBAUGESETZES VOM 27.6.1949 DURCH DAS STADTVERORDNETENKOLLEGIUM DER STADT ELMSHORN AM 18.12.61 FÖRMLICH FESTGESTELLT WORDEN.</p> <p>BÜRGERMEISTER</p>
---	---	--	--	--	--

Genehmigt gemäss Erlass des Herrn Ministers für Arbeit, Soziales und Vertriebene des Landes Schleswig-Holstein vom 8. Juni 1961. Nr. 3408-313/04-09/45